Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Die Schulfrüchte - Don Mus.Ms. 1274

Manz, Joseph Aloys

[S.l.], 1821 (1821)

Sopran III (Ferdinand)

urn:nbn:de:bsz:31-100406

Visual Library

I.ten Akt

Canto III.tes. Ferdinand, ein Waise.

Mus Ms 1274

Afz. 1.

andante.

Cuielle

1. I lie-ber Kin-der! – Eltern sind ein köst-lich Gut auf
2. Wie sorgt für mich mein Va-ter nicht, wie hös-lich mich die
3. I, lie-bet au-ch Al-tern doch, und müßt ihr sie be-

Er-den! Hast nur auf mich – wie Heu im Wind, schuckl-hös ge-trie – ben
Mütter! sie hä-chelten mir ins Ge-sicht, und Brod, und Milch – und
weinen, denk, wie ich, Gott lo-bet noch, und sorgt für sei – ner

werden
bittre
Kleinen! –

Da gott-es mir nun, ich bin dem, gor-laßene
der-weisten sie mir lieber wenn, – nun bin ich
Ja, Va-ter fort! – Mich schütz dein Arm, sieh, ich bin

Waise, Gott erbarm! Da gott es mir nun, ich bin dem, gor-laßene
Waise, Gott erbarm! der-weisten sie mir lieber – wenn, nun bin – ich
Waise, sehr arm und dem! Ja Va-ter fort! mich schütz dein Arm, sieh, ich – bin

Waise, Gott er-barm!
Wai-se, sehr arm und dem!
Wai-se Gott er-barm! –

2 mal al Segno S

Afz 2. 2. u. 3. Tact / Auch der 1ten Akt.

II.ter Akt.

Afz. 4.

andantino.

Cuielle

dolce

1. Wie fröhlich, und un-muthsvoll sind meine Tage, als
2. Ich will sie be-nutzen dem Tü-ngen ähnlich, der

wirbender Jüngling im Frühling durchlebt! als
wirklichen Tad-ren ins Ackers-land strebt, der

reifender Jüngling im Dorfsina durchlebt! Ich brüte nicht Gram, und nicht
weinli-chen Zeu-gen in's O-ckse-landstraut, will singen nach Tu-gend, so

Sorg und nicht Klage, mit Blümchen der Lust sind mir alle durch=
zu-sig und schelich, die E-del-that zu-schand an E-del-that

wabt, ich bauer nicht Gram und nicht Sorg und nicht Klage mit
reicht! will singen nach Tu-gend, so zu-sig und schelich, die

Blümchen der Lust sind mir alle durchwebt! Singt
E-del-that zu-schand an Edelthat reicht! Tu=

sind doch des Lebens wahrhaft schönste Theile, die mir das Ge=
mit ch-ne Reu ohne fruchtlo-se Klage, an Tu-de das

schaffens so gu-ti-ge Hand, herlich, und entfliehen sie immerhin
Zie-lo als scheidender Mann ich wieder mit Lohn auf die früheren

Ei-le, so sind sie mir doch nicht umsonst zugewendet, so sind sie
Ta-ge, im reinen be-wußt-seyn zu-rück sehen kann! im rei-nen

mir doch nicht umsonst zugewendet!
be-wußtseyn zu-rück sehen kann!

A mal al Ø

No. 5. Tact.

No. 6. mit Canto I^mo Clausel II^ten Abt.

III^ten Abt

No. 7. Tact.

No. 8. Schlußchor mit Canto I^mo u. II^do

Finis.

4

BLB BADISCHE LANDESBIBLIOTHEK
Baden-Württemberg